

Sehr geehrte Frau Ackermann,

als Mensch und Gemeinderat mit Wohnort in Herten nehme ich seit 40 Jahren Menschen mit Behinderung wahr.

Über viele Jahrzehnte konnte ich erleben, dass Menschen mit Behinderung mittlerweile in der Bevölkerung gut integriert wurden. In der Kronenstraße erlebe ich diese besonderen Menschen, die unseren Schutz bedürfen, mitten in der Stadt.

Ich habe für die Aufstockung des Osypka Kindergarten in einer Gemeinderatsitzung geworben, statt dass dieses Geld in eine Umwandlung der Kapuzinerstraße zu einer Fußgängerzone investiert wird. Bei der Aufstockung würden auch Kinder mit Behinderung betreut werden; diese besitzen einen speziellen Mitarbeiterschlüssel.

Ich setzte mich neben vielen anderen menschlichen, sozialen und politischen Themen auch dafür ein, dass mehr Bushaltestellen barrierefrei umgebaut werden.

Schnelles Internet für alle ist eine erste Priorität der FDP seit Jahren.

Da wir nur begrenzte finanzielle Mittel im Stadthaushalt besitzen, sind diese genannten Punkte im Zielfokus der FDP Rheinfeldens. Ich bin immer gerne bereit Verbesserungen zu unterstützen, wenn die finanziellen Mittel vorhanden sind. Hin und wieder muss allerdings das Geld auch erst verdient werden, um es dann zielorientiert ausgeben zu können.

Wahlprüfsteine:

1. Sensibilisierung:

Gibt es im Gemeinderat Vorschläge wie man das umsetzen kann, werde ich zustimmen.

2. Teilhabe und Mitbestimmung:

Auch hier braucht es Akzeptanz und Vorschläge von Verwaltung und den Parteien. Dem werde ich auch zustimmen.

3. Barrierefreiheit:

Der Umbau der Bushaltestellen barrierefrei hat für mich Priorität, damit man mobil sein kann. Hier werden wir viel Geld in die Hand nehmen müssen.

4. Inklusive Bildung und Ausbildung:

Hier sehe ich das St. Josefshaus in der Pflicht qualifiziertes Personal zu stellen. Die Kosten könnte man teilen 50 % zu 50 %.



5. Wohnraum und barrierefreies Wohnen:

Zusammen mit der Wohnbau diese Möglichkeit prüfen, was wir uns leisten können.

6. Versorgungssicherheit:

Wir als FDP befürworten das Anwerben ausländischer Fachkräfte. Ziel muss es sein durch Umschulung und Ausbildung auch die eigenen Ressourcen zu nutzen.

7. Gesundheitsversorgung:

Hier haben wir in der ganzen Stadt ein großes Problem mit der ärztlichen Versorgung. Ich werde mich dafür einsetzen, dass Herten wieder eine eigene Arztpraxis bekommt.

Mit freundlichen Grüßen

Benno Mülhaupt

Stadtrat
FDP-Rheinfelden

Friedrichstr. 22
79618 Rheinfelden

Phone.: +49 01774669107

Mail: Bmlhaupt@aol.com